Sie wählen eine für das Beobachtungsmerkmal geeignete graphische Darstellung.

Sie können relative und kumulierte Häufigkeiten berechnen und geeignet darstellen.

1/5

## Sie verstehen die Bedeutung verschiedener Lage- und Streuungsparameter.

Gegeben sind folgende Beobachtungsdaten:

- a) x = (2, 2, 3, 3, 3, 3, 4, 4, 4, 5)
- b) y = (2, 2, 3, 3, 3, 3, 4, 4, 4, 5, 8)

Diskutieren Sie in Dreiergruppen ca. 3 Minuten (ohne langwierige Berechnungen), welche der folgenden Lage- bzw.

Streuungsparameter sich für die beiden Datensätze unterscheiden werden und welche nicht:

- Mittelwert.
- Median,
- 1. Quartil,
- 3. Quartil,
- Interguartilsabstand,
- Spannweite,
- empirische Varianz bzw. Standardabweichung

## Sie können einen Boxplot richtig interpretieren.

## Welche der folgenden Aussagen ist falsch?

Hinweis: Der rote Punkt in der Box mit der Prozentzahl gibt den Mittelwert an.



- **A.** Bei den Studierenden, die an keinem Vorkurs teilnahmen, ist die Spannweite am größten.
- **B.** Die Streuung der Daten ist beim roten Boxplot kleiner, da ein größerer Anteil der Daten in der Box liegt als beim grünen Boxplot.
- **C.** Die Studierenden, die am Vorkurs in RO teilnahmen, erreichten durchschnittlich mehr Punkte als die anderen Teilnehmer.

## Sie können Abschätzungen mit der Chebyshev-Ungleichung treffen.

Von der Notenverteilung in einer Schulaufgabe ist der Notendurchschnitt  $S^2 = 1.41 = S = \sqrt{1.41}$ 4.0 und die Varianz 1.41 bekannt. Berechnen Sie mit der Chebychev-Ungleichung eine untere Schranke für den Anteil der Schüler, die eine Note im Bereich zwischen 2 und 6 erzielt haben.

Geben Sie Ihr Ergebnis als Prozentzahl auf zwei Nachkommastellen genau  $S_k = \{i \mid |x_i - \bar{x}| < 2\} \implies k = \frac{2}{5}$ an.

$$\frac{N(S_k)}{n} > 1 - \frac{1}{k^2} = 1 - \frac{1}{\frac{4}{1.41}} = 1 - \frac{1.41}{4}$$

$$= 64.35\%$$

$$= 64.75\%$$

Sie verstehen die Bedeutung von Korrelation und die Kriterien für lineare Regression.